



DIA-REPORT NR. 52

FEBRUAR 2024

Investitionsgarantien der Bundesrepublik Deutschland

Allgemeine Informationen

- 1 BMWK Pressemitteilung: „Bilanz Investitionsgarantien 2023“

Deckungspraxis

- 2 Ruanda
- 3 Thailand
- 4 Indien

Über den Tellerrand geschaut

- 5 Pressemitteilung BMWK: Bund übernimmt Exportkreditgarantien für Geschäfte in Höhe von 18,4 Mrd. Euro

Veranstaltungen

- 6 WaterTechBootcamp
- 7 Absicherung Auslandsgeschäfte
- 8 Auslandsgeschäfte absichern
- 9 8. Deutsch-Afrikanisches Wirtschaftsforum NRW 2024

INVESTITIONSGARANTIE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

BMWK PRESSEMITTEILUNG: „BILANZ INVESTITIONSGARANTIE 2023“

Im vergangenen Jahr war eine hohe Nachfrage nach Investitionsgarantien, insbesondere für Projekte in der Ukraine zu beobachten. Insgesamt hat der Bund im Jahr 2023 Investitionsgarantien zum Schutz deutscher Auslandsinvestitionen gegen politische Risiken mit einem Volumen von 1,5 Mrd. Euro übernommen. Das geopolitische Umfeld war auch im letzten Jahr herausfordernd für deutsche Unternehmen. Dementsprechend nutzen immer mehr und besonders auch viele mittelständische Unternehmen die Investitionsgarantien zur abgesicherten Erschließung von Auslandsmärkten. So haben im Jahr 2023 etwa zwei Drittel der Garantienehmer erstmalig eine Garantie erhalten, wobei 70 % der genehmigten Anträge von kleinen und mittleren Unternehmen gestellt wurden. Dies ist der höchste Wert in der Geschichte des Förderinstruments.

Zudem erhalten sowohl klimafreundliche Projekte als auch Vorhaben in 35 Staaten, die durch die im Herbst 2023 verabschiedete Diversifizierungsstrategie besonders begünstigt werden, zukünftig verbesserte Deckungskonditionen.

Die entsprechende Pressemitteilung des BMWK finden Sie [hier](#).

DECKUNGSPRAXIS

RUANDA

Der Interministerielle Ausschuss (IMA) für Investitionsgarantien hat in seiner Sitzung im Februar erstmalig seit längerer Zeit wieder der Übernahme einer Garantie für ein Projekt in Ruanda zugestimmt. Die erforderlichen Rechtsschutzvoraussetzungen sind durch den am 28. Februar 1969 in Kraft getretenen deutsch-ruandischen Investitionsförderungs- und -schutzvertrag (IFV) gegeben.

Dabei wurde umfassender Garantieschutz für das eingesetzte Kapital gewährt. Darüber hinaus kommen die verbesserten Deckungskonditionen im Rahmen der Diversifizierungsstrategie des Bundes in Form eines reduzierten Selbstbehalts auf 2,5% zur Anwendung.

THAILAND

Der IMA hat ebenfalls der Übernahme einer Garantie für eine Beteiligung für ein Projekt in Thailand zugestimmt. Dabei wurde umfassender Garantieschutz für das eingesetzte Kapital gewährt. Die erforderlichen Rechtsschutzvoraussetzungen sind durch den am 20. Oktober 2004 in Kraft getretenen deutsch-thailändischen IFV gegeben.

Auch hier kommen die verbesserten Deckungskonditionen im Rahmen der Diversifizierungsstrategie des Bundes zur Anwendung. Das Garantieentgelt konnte dadurch um 10% auf 0,45 % p.a. und der Selbstbehalt von 5 % auf 2,5% reduziert werden.

INDIEN

Der IMA hat zudem der Übernahme einer Garantie für ein Projekt in Indien zugestimmt. Dabei wurde umfassender Garantieschutz für das eingesetzte Kapital sowie die fälligen Erträge gewährt. Aufgrund des fehlenden IFV, welcher 2017 durch Indien gekündigt wurde, übernimmt der Bund Garantien auf Basis der innerstaatlichen Rechtsordnung Indiens mit grundsätzlich erhöhtem Garantieentgelt (0,6 % p.a.) und Selbstbehalt für den Enteignungsfall (10 %).

Bei Indien handelt es sich ebenfalls um ein Diversifizierungsziel im Rahmen der Diversifizierungsstrategie. Darüber hinaus handelt es sich im vorliegenden Fall um ein besonders klimafreundliches Projekt und somit kommen die Anreize der Klima- und Diversifizierungsstrategie in Kombination zur Anwendung. Im Ergebnis führt dies zu einem reduzierten Garantieentgelt von 0,432% p.a., einem auf 2,5 % reduzierten regulären Selbstbehalt, einem auf 5 % reduzierten Selbstbehalt im Enteignungsfall sowie einer auf 20 Jahre verlängerten Garantielaufzeit.

ÜBER DEN TELLERRAND GESCHAUT

PRESSEMITTEILUNG BMWK: BUND ÜBERNIMMT EXPORTKREDITGARANTIE FÜR GESCHÄFTE IN HÖHE VON 18,4 MRD. EURO

Auch die Exportkreditgarantien des Bundes haben im Jahre 2023 einen wichtigen Beitrag zur Stützung der deutschen Wirtschaft geleistet. So hat der Bund Lieferungen und Leistungen in Höhe von 18,4 Mrd. Euro mit Exportkreditgarantien abgesichert. Damit hat die Bundesregierung in unsicheren Zeiten entscheidend zu Verlässlichkeit und Sicherheit in der deutschen Exportwirtschaft beigetragen.

Weiter stand auch im Bereich der Exportkreditgarantien die Förderung kleiner und mittelständischer Unternehmen im letzten Jahr im Fokus. Mit der Forfaitierungsgarantie hat der Bund ein speziell auf KMU zugeschnittenes Produkt eingeführt, das es erleichtert, kleinvolumige Geschäfte (Small-Tickets) zu finanzieren. Damit hat die Bundesregierung ein Vorhaben aus dem Koalitionsvertrag umgesetzt.

Die entsprechende Pressemitteilung des BMWK finden Sie [hier](#).

VERANSTALTUNGEN

Unter der Rubrik [Veranstaltungen](#) veröffentlichen wir regelmäßig neue Veranstaltungen, auf denen Sie die Möglichkeit haben, mit uns in Kontakt zu treten und näheres über das Instrument der Investitions Garantien des Bundes zu erfahren.

WATERTECHBOOTCAMP

Vom 19. Februar bis zum 22. Februar 2024 findet in Berlin das WaterTechBootcamp im Rahmen der Initiative "Mykolaiv Water Hub" statt. Die Initiative hat zum Ziel, die Modernisierung der Wasser-, Energie- und Landwirtschaftsinfrastruktur der Ukraine, insbesondere im Süden des Landes, zu unterstützen. Zu diesem Zweck bringt der Mykolaiv Water Hub, gemeinsam mit deutschen Partnern, Entscheidungsträger von Wasserversorgern sowie Vertreter von Technologieunternehmen, Start-ups und Universitäten zusammen, um die besten verfügbaren Technologien und Finanzierungsmöglichkeiten zur Stärkung der Widerstandsfähigkeit und Wiederherstellung kritischer Infrastruktur in der Ukraine zu diskutieren.

Im Rahmen der viertägigen Veranstaltung wird Herr Herwig Maaßen von der PricewaterhouseCoopers GmbH WPG am 21.02. auf dem Panel "Financing and Insurance Opportunities for Recovery of Critical Infrastructure of Ukraine" über die aktuellen Entwicklungen bei den Investitions Garantien sprechen. Alle weiteren Informationen zum Programm der Veranstaltung sowie die Anmeldung finden Sie [hier](#).

ABSICHERUNG AUSLANDSGESCHÄFTE

Der weltweite Handel stellt kleine und mittelständische Unternehmen vor vielfältige Herausforderungen. Investitionen in Schwellen- und Entwicklungsländer sind oftmals mit politischen Risiken verbunden. Die Bundesregierung unterstützt deutsche Unternehmen bei der Absicherung von Exportgeschäften und Investitionen in diesen Ländern. Für diese Risikoabsicherung gelten seit November 2023 neue Voraussetzungen durch die Klimastrategie des Bundes.

In dem Webinar am 28.02.2024 der IHK Köln erhalten Sie kompakt und praxisnah die wichtigsten Instrumente und bekommen einen Überblick über die neuen Anforderungen, die sich durch die klimapolitischen Leitlinien auf die Sicherungsinstrumente ergeben. Von Seiten der PricewaterhouseCoopers GmbH WPG wird Herr Herwig Maaßen teilnehmen und ausführliche Informationen zu den Investitions Garantien präsentieren und dabei auch zusätzlich die Diversifizierungsstrategie des Bundes bei den Investitions Garantien erläutern.

Alle weiteren Infos zum Programm der Veranstaltung sowie die Anmeldung finden Sie [hier](#).

AUSLANDSGESCHÄFTE ABSICHERN

Zahlungsabsicherungen im Auslandsgeschäft sind aktueller denn je. Mit der Anhebung des Zinsniveaus in den meisten Ländern, ist zudem für viele ausländische Unternehmen die Finanzierung für den Import von Waren oder Dienstleistungen aus Deutschland schwieriger geworden.

Investitions Garantien des Bundes schützen seit Jahrzehnten wirksam deutsche Direktinvestitionen gegen politische Risiken und helfen dabei beim Markteintritt auch unter schwierigen Rahmenbedingungen. Die Bundesregierung setzt seit kurzem auch Anreize für den Schutz des Klimas und eine stärkere Diversifizierung der Außenwirtschaftsbeziehungen und bietet vergünstigte Konditionen für die Übernahme von Investitions Garantien in über 30 Ländern an.

An der Veranstaltung am 01.03.2024 der IHK Nürnberg wird von Seiten der PricewaterhouseCoopers GmbH WPG Herr Herwig Maaßen die Investitions Garantien vorstellen und Ihnen im Anschluss für individuelle Einzelberatungsgespräche zur Verfügung stehen.

Alle weiteren Infos zum Programm der Veranstaltung sowie die Anmeldung finden Sie [hier](#). Die Anmeldung ist kostenfrei.

8. DEUTSCH-AFRIKANISCHES WIRTSCHAFTSFORUM NRW 2024

Die Intensivierung der Geschäftsbeziehungen zu den Ländern in Afrika gilt als Erfolgsfaktor für die Zukunft. Denn gerade in unsicheren Zeiten bieten die riesigen Potenziale der afrikanischen Märkte Resilienz für Unternehmen und Volkswirtschaften auf beiden Kontinenten. Alle Branchen können profitieren! Die Chancen sind enorm!

Das 8. Deutsch-Afrikanische Wirtschaftsforum NRW 2024 lädt Sie am 6. März 2024 nach Dortmund ein, um Ihnen die riesige Bandbreite des Africa Business aufzuzeigen!

Von Seiten des DIA-Teams der PricewaterhouseCoopers GmbH WPG wird Herr Herwig Maaßen teilnehmen und ausführliche Informationen zu den Investitionsgarantien präsentieren und für Einzelberatungen zur Verfügung stehen.

Alle weiteren Infos und das Programm zur Veranstaltung finden Sie hier. Den Link zur Registrierung finden Sie [hier](#).

Investitionsgarantien sind ein Instrument der Außenwirtschaftsförderung des



Mit der Durchführung des Bundesförderinstruments Investitionsgarantien beauftragt:



Herausgeber:

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für die Investitionsgarantien der Bundesrepublik Deutschland.

Redaktion DIA-Report; Informationen nach bestem Gewissen, jedoch ohne Gewähr. Verbindliche Aussagen über die Übernahme von Bundesdeckungen erfolgen ausschließlich im schriftlichen Antragsverfahren.

Auskünfte zu konkreten Deckungsangelegenheiten erteilen Ihnen gern unsere Mitarbeiter/-innen der jeweiligen Sachgebiete.

Fragen und Anregungen zum DIA-Report sowie eine spezielle Mittelstandsberatung erhalten Sie unter:

Tel. +49 (0) 40/63 78 – 20 66

Anfragen können Sie auch gern schriftlich einreichen:

E-Mail: investitionsgarantien@pwc.de

follow us:

